

Zertifikatskurs

Ästhetik und Informatik



Auftaktveranstaltung:
20.03.2026

Dauer: 12 Monate
mit begleitetem Projekt
an der eigenen Schule

Ziele

Ästhetische Fächer wie Kunst, Musik, Darstellendes Spiel und Textillehre leisten durch die Förderung von Kreativität, Innovation, Kollaboration und Flexibilität einen wesentlichen Beitrag zur Bildung im digitalen Zeitalter. Besonders die interdisziplinäre Verschränkung mit dem Fach Informatik kann große Potenziale für die Entwicklung medien- und digitalitätsbezogener Kompetenzen entfalten.

Dazu sind die Inhalte des Zertifikatskurses sowohl fachbezogen als auch prozessbezogen im Hinblick auf Unterrichts- und Schulentwicklung: Als Lehrkraft für ein ästhetisches Fach oder Informatik erhalten Sie im Zertifikatskurs Gelegenheit, fächerverbindende Anknüpfungsmöglichkeiten zu erkunden und Ihre eigenen Kompetenzen zur Gestaltung fruchtbarer Lerngelegenheiten zwischen Ästhetik und Informatik zu erweitern. Dabei fokussiert der Kurs sowohl Designprozesse als auch künstlerische Strategien mit Schwerpunkt auf Performance, Installation und Objekte. Im Rahmen der Projektphase werden Sie für Ihre Schule passende Prozesse anstoßen und Strukturen gestalten, die Ihre Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zu aktiven, selbstwirksamen Produzierenden der sie umgebenden digitalen Welt unterstützen (zum Beispiel WPU, Profilseminar, Unterrichtsreihe, curriculare oder räumliche Veränderungen).

Zielgruppe

Teilnehmen können Lehrkräfte aus den ästhetischen Fächern (Kunst, Musik, Textillehre, Darstellendes Spiel) oder Informatik, die sich sowohl im eigenen Fach als auch in der fächerverbindenden Zusammenarbeit digitalitätsbezogen weiterentwickeln möchten. Die Möglichkeit zur Umsetzung eines Projekts an der eigenen Schule sollte gegeben sein.

Umfang

Der Zertifikatskurs dauert 12 Monate und umfasst insgesamt 70 Stunden, die sich aus den Präsenzveranstaltungen, einer Selbstlernphase und einer Projektphase mit Zertifikatsleistung zusammensetzen.

Die Zertifikatsleistung besteht in der Entwicklung und Präsentation eines didaktischen Szenarios/Projekts (zum Beispiel Unterrichtseinheit, Inszenierung, WPU-Kurs, Profilseminar).

Struktur und Inhalte des Zertifikatskurses

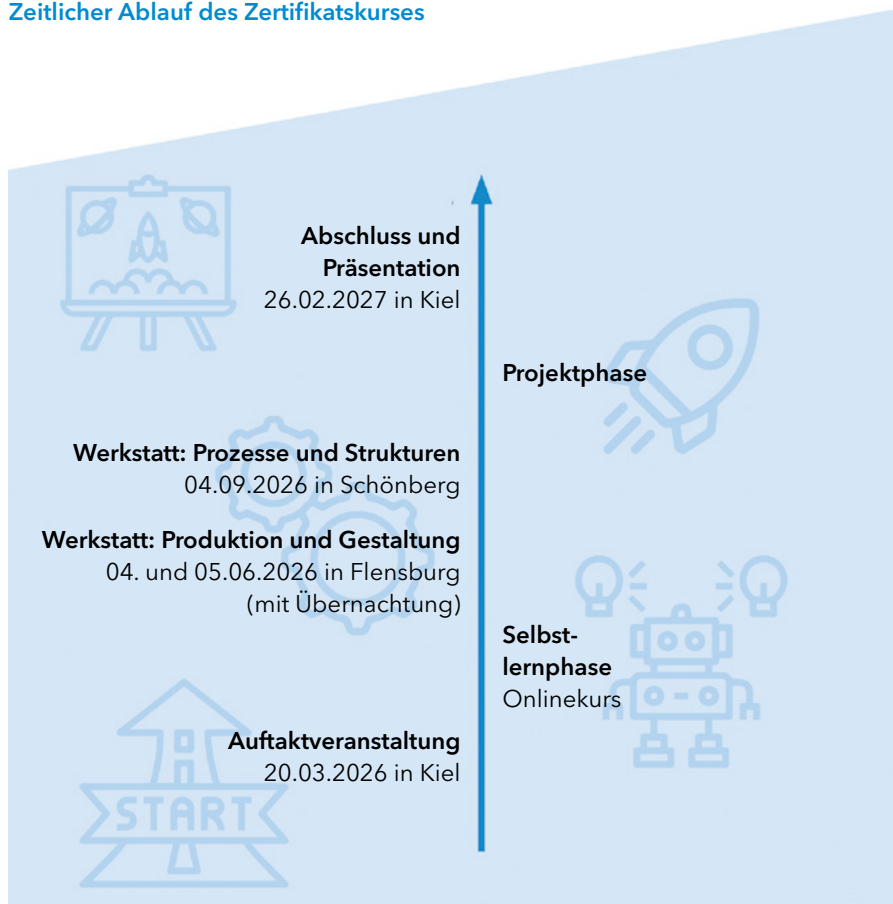
Der Zertifikatskurs beinhaltet insgesamt fünf ganztägige Präsenzveranstaltungen, eine Selbstlernphase mit Onlinekurs und eine Projektphase an der eigenen Schule.

Bei der Auftaktveranstaltung werden praktische Beispiele für das Zusammenwirken von Ästhetik und Informatik erfahrbar gemacht und hinsichtlich ihrer Potenziale für eine fächerverbindende Zusammenarbeit untersucht. In

der darauffolgenden Selbstlernphase eignen Sie sich über einen Onlinekurs Basiskompetenzen in den Bereichen digitale Produktion und Informatik an, die Sie im Rahmen der Werkstatt „Produktion und Gestaltung“ (zwei Tage in Präsenz mit Übernachtung) weiter vertiefen und zu ersten Projektideen weiterentwickeln. Der dritte Präsenztermin fokussiert Formen der Prozessbegleitung sowie Strukturen der fächerverbindenden Zusammenarbeit.

In der folgenden mehrmonatigen Projektphase entwickeln Sie selbst eine passende Maßnahme an Ihrer eigenen Schule, die während der Laufzeit des Zertifikatskurses mindestens angebahnt und am Abschlusstermin präsentiert werden sollte. Dabei werden Sie durch das Team des Zertifikatskurses individuell beratend unterstützt und tauschen sich mit der Kursgruppe in mindestens einem Onlinetermin aus.

Zeitlicher Ablauf des Zertifikatskurses



Kosten

Der Zertifikatskurs ist für Sie kostenfrei. Das IQSH übernimmt die Kosten für die Übernachtung in Flensburg aus einem vorreservierten Kontingent, sofern Sie diese benötigen und in Anspruch nehmen.

Kontakt/Ansprechperson

Dorothe Knapp

Regionale Fachberatung Ästhetik

Tel.: 0431 5403-379

E-Mail: dorothe.knapp@iqsh.landsh.de

Anmeldung und Information

Buchen Sie den Zertifikatskurs über formix unter

 <https://formix.info/RFB0243>.



Der Anmeldeschluss für diesen Kurs ist am 06.03.2026.

Weitere Informationen zum Zertifikatskurs finden Sie im Fachportal.

 <https://go.iqsh.de/aesthetikinformatik>



November 2025

Herausgeber: Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein IQSH

Schreiberweg 5 | 24119 Kronshagen | Tel. 0431 5403-0 | Fax 0431 988-6230-200

www.iqsh.schleswig-holstein.de | https://x.com/_IQSH | info@iqsh.landsh.de

Bildnachweis: © Dorothe Knapp

Gestaltung: L&S Digital GmbH & Co. KG, 24222 Schwentinental

Das IQSH ist laut Satzung eine dem Bildungsministerium unmittelbar nachgeordnete, nicht rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts.

Die Landesregierung im Internet: www.schleswig-holstein.de

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der schleswig-holsteinischen Landesregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Personen, die Wahlwerbung oder Wahlhilfe betreiben, im Wahlkampf zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Landesregierung zugunsten einzelner Gruppen verstanden werden könnte.